



- Geschichtenerzähler in Funchal
- Vulkanseen Sete Cidades
- Zu Besuch auf einer Teeplantage

Madeira und Azoren 10-Tage-Erlebnisreise

Auf dieser Kombinationsreise lernen Sie gleich zwei portugiesische Inselwelten kennen: Südwestlich von Lissabon gelegen, nennt man Madeira auch die Perle des Atlantiks. Charakteristisch für Madeira sind steile Felsküsten, bezaubernde Buchten und eine üppige Vegetation. Die „Blume des Atlantiks“ macht ihrem Namen alle Ehre. Im Anschluss fliegen wir auf die Hauptinsel der Azoren. São Miguel bietet die ganze Vielfalt der Inselgruppe und ein wohl einzigartig harmonisches Landschaftsbild, dem sie auch ihren Namen „Ilha Verde“, die grüne Insel, verdankt. Auf unserer Reise entdecken wir die Reize dieses „kleinen Kosmos inmitten des Atlantiks“.

1. Tag: Anreise nach Funchal

Nach Ihrer Ankunft auf Madeira werden Sie bereits erwartet. Auf dem Weg in Ihr Hotel erhalten Sie erste Eindrücke von der zauberhaft schönen Atlantikinsel. (A)

2. Tag: Funchal: Amphitheater am Meer

Heute lassen wir im Garten Quinta Jardins do Lago oberhalb Funchals erst einmal Blumen sprechen. Der herrliche Garten bietet auf 2,5 Hektar mehr als 500 verschiedene Pflanzenarten, von einer Sammlung seltener Pflanzen aus aller Welt bis hin zu hundertjährigen Bäumen. In Funchal prägen schmale Gassen, gemütliche Cafés und kleine Geschäfte das Stadtbild. Unseren entspannten Rundgang beginnen wir bei der Universität, wo wir auf einen Geschichtenerzähler treffen, der uns die historischen Denkmäler der Stadt näher bringt. In

der Markthalle Funchals erfreuen wir uns an den prächtigen Farben und dem Duft von Gemüse, Obst und Blumen und schauen Stickerinnen bei der Herstellung feiner Handarbeiten über die Schulter und kommen ins Gespräch. Auch die kulturellen Highlights kommen nicht zu kurz! Die imposante Kathedrale ist eine der wenigen manuelinischen Gebäude der Stadt. Im Inneren beeindruckt vor allem die imposante Holzdecke. In der Jesuitenkirche do Colegio fesselt uns der Hochaltar, die wohl beste Holzschnitzarbeit auf Madeira. Und zum Abschluss des Tages besuchen wir die Kunstgalerie und treffen dort auf den Besitzer Diogo Goes, der uns durch die Ausstellung begleitet. (F, A)

3. Tag: Der Nordwesten

Heute haben Sie die Möglichkeit, den Tag nach Ihren eigenen Wünschen zu

gestalten oder an unserem optionalen Ausflug in den Nordwesten der Insel teilzunehmen. Der malerische Ort Ribeira Brava war früher eine wichtige Durchgangsstation für Händler, die in Richtung Westen und Norden reisten. Von dort aus führt uns unsere Route über Rosario ins Landesinnere und zur nordwestlichen Seite der Insel. Porto Moniz, mit seinen natürlichen Meerwasserschwimmbecken, ist dank einer ins Meer vorspringenden Felszunge und den Fischerhäusern auf einem vorgelagerten Eiland der bestgeschützte und wichtigste Hafen an der Nordküste von Madeira. Auf der Rückfahrt durchqueren wir das Hochplateau Paul da Serra und machen unterwegs Halt im malerischen Fischerstädtchen Madalena do Mar, um eine lokale Bananenplantage zu besuchen. 160 km (F)

4. Tag: Die Ostseite Madeiras

Über Santa Cruz fahren wir in den Osten der Insel. In der Bucht von Machico betrat João Goncalves Zarco und seine Männer im Jahre 1419 die neu entdeckte Insel, wir besichtigen die Pfarrkirche. Nach dem gemütlichen Stadtrundgang durchqueren wir eine weitläufige Zone von Sonnenkollektoren, die zur Gewinnung erneuerbarer Energien beitragen. Wir erfahren alles über die Funktion, die Nutzung und die Bedeutung dieses Solarkraftwerks für die Insel Madeira. Dann erreichen wir den Aussichtspunkt auf der Halbinsel Ponta de São Lourenço und genießen den atemberaubenden Blick auf die wilde Nordküste. Bevor es zurück ins Hotel geht, machen wir noch einen letzten Stopp im Örtchen Garajau, dieser Ort hat einen kleinen Strand. Hier kann man noch mal den Atlantik spüren. 80 km (F, A)

5. Tag: Madeira – Azoren

Wir verlassen heute die Blumeninsel Madeira und machen uns mit dem Flugzeug auf die Hauptinsel der Azoren, São Miguel. (F, A)

6. Tag: Ponta Delgada: Höhepunkte

Am Vormittag lernen wir die Hauptstadt der Insel kennen. Geprägt wird die Architektur von weiß getünchten Wänden mit schwarzem Fassadenschmuck aus Basaltgestein. Während des Rundgangs sehen wir zum Beispiel den zentralen Marktplatz und einige der reich geschmückten Kirchenfassaden. Natürlich darf das Stadttor Portas da Cidade und das Rathaus Câmara Municipal nicht fehlen. Gemütlich bummeln wir entlang des Yachthafens und werfen ebenfalls einen Blick in die bunte und lebendige Markthalle, in der eine reiche Auswahl an Obst, Gemüse, Fisch und Fleisch angeboten wird. (F)

7. Tag: Die Kraterlandschaft Sete Cidades

Im westlichen Teil der Insel treffen wir auf die Vulkanseen Sete Cidades. Diese sind mit das Schönste, was die Azoren zu bieten haben. Die Seen liegen auf 250 Meter Höhe und zeigen sich in den Farben Blau und Grün. Eigentlich ist es nur ein See, der in der Mitte durch eine Bogenbrücke überspannt wird. Um den Ort Sete Cidades ranken sich unzählige Legenden, denen wir vor Ort genauer nachgehen werden. Der Blick vom Aussichtspunkt Vista do Rei auf das Rund der Caldera ist wirklich einzigartig. Auf der Rückfahrt nach Ponta Delgada werden uns auf einer Ananasplantage die verschiedenen Entwicklungsstadien dieser exotischen Frucht erklärt. Selbstver-

ständig probieren wir im Anschluss den hauseigenen Ananaslikör. 85 km (F)

8. Tag: Geysire im Tal von Furnas

Der heutige Tag ist dem Tal von Furnas gewidmet. Der Ort ist bekannt für seine Geysire, die an den vulkanischen Ursprung der Insel erinnern. Schwefelige Dunstschwaden sehen wir aus der Erde aufsteigen. In einem Restaurant probieren wir dann den typischen Eintopf Cozido das Furnas, der im heißen Boden zubereitet wird. Nach dem Mittagessen spazieren wir durch den Park Terra Nostra. Magnolien, Azaleen, Hibiskus und die für die Insel typischen Sichelbäume säumen die Wege. Inmitten des Parks befindet sich ein riesiges, teichartiges Becken, das von heißen Quellen gespeist wird. Wenn Sie mögen, können Sie ein entspannendes Bad genießen. Zum Abschluss des Tages besuchen wir eine der letzten europäischen Teeplantagen. Die Blätter werden nach der Ernte noch wie früher verarbeitet und die kleine Fabrikhalle gleicht einem Industriemuseum aus dem 19. Jahrhundert. Nach dem Rundgang werden wir den Tee auch probieren. 90 km (F, M)

9. Tag: Die „Feuerlagune“

Vom Berg Barrosa bietet sich eine herrliche Aussicht über den ruhigen und idyllischen See Lagoa do Fogo. Über die Berge erreichen wir Caldeira Velha. Heiße Quellen wärmen das künstlich angelegte Badebecken in einer Waldlichtung, gefüllt von einem Wasserfall. Im Anschluss geht es in das kleine Städtchen Ribeira Grande. Um die zentrale Brücke findet man einen kleinen Park und drum herum gesellen sich Cafés. Die Fahrt geht weiter und wir besuchen eine traditionelle, familiengeführte Töpferei. Hier können wir die unterschiedlichen Herstellungsschritte sehen und den Töpferinnen beim Herstellen und Bemalen zuschauen. Zum Abschluss statten wir dem Museums Casa da Cultura einen Besuch ab. 50 km (F, A)

10. Tag: Rückflug

Je nach Abflugzeit fahren Sie zum Flughafen und treten die Heimreise zu Ihrem Ausgangsflughafen an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Madeira und Azoren

10-Tage-Erlebnisreise ab € 1.995 / ab € 1.670*

Termine und Preise 2025 in €

R 2700038

Mehr genießen

TA 270003801

Termine/Saison	TP	E
25.03.-03.04.25 K	2.045	1.720
13.05.-22.05.25 K	2.045	1.720
09.09.-18.09.25 K	2.095	1.770
14.10.-23.10.25 K	1.995	1.670

Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.

- Ausflug „Der Nordwesten“ (3. Tag) € 100

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 302.

Pro Person im Doppelzimmer mit Fluganreise (AF) ab Frankfurt oder eigene Anreise (E). Preise für andere Abflugorte und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de.

K Bei diesen Reisetermeninen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
25.03.-13.05.25	420
09.09.2025	435
14.10.2025	395

Teilnehmerzahl

mind. 10/ max. 16 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 302)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Funchal ab Ponta Delgada* (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Flug mit der SATA in der Economy Class von Funchal nach Ponta Delgada
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Funchal und Ponta Delgada. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/2700038
- 9x Frühstück, 1x Mittagessen, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Garten Quinta Jardins do Lago
- Stadtpaziergang in Funchal
- Verkostung des berühmten Madeira-Weins
- Gespräch mit Diogo Goes in seiner Kunstgalerie
- Wissenswertes über Sonnenkollektoren
- Zu Gast in der Inselhaupt Ponta Delgada
- Geysire im Tal von Furnas
- Park Terra Nostra
- See Lagoa do Fogo
- Zu Besuch in einer Töpferei
- Im Museums Casa da Cultura
- Abendessen im Restaurant in Ponta Delgada
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl